

N i e d e r s c h r i f t
über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schulen, Sport, Kultur, Soziales,
Senioren und Wohnungswesen am 21. 03. 2019 um 18.00 Uhr im Sitzungssaal
der Gemeindeverwaltung Graal-Müritz, Ribnitzer Straße 21

Anwesend: GV Herr Johannssen
GV Herr Rühs
GV Herr Dorroch
GV Frau Conteduca
SE Frau Fronz
SE Frau von Buttlar
SE Herr Lehmann

v. d. Verwaltung Bürgermeisterin Frau Dr. Benita Chelvier

Gäste:	Herr Hancke	Seniorenbeirat
	Herr Behrens	Bürgertreff
	Frau Tschiersch	ASB Lindenhof
	Herr Wiesner	ASB Landesverband

Protokoll: Frau Gattschau

Herr GV Johannssen eröffnet um 18.00 Uhr die Beratung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Alle 7 Ausschussmitglieder sind anwesend.

Die Unterlagen sind allen form- und fristgemäß zugegangen.

Die ausgereichte **T a g e s o r d n u n g** wird wie folgt geändert:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 21. 02. 2019
4. Vorstellung Herr Frank Wiesner, ASB Landesverband MV, Frau Tschiersch, ASB Pflegeheim Lindenhof
5. Offene Fragen und Anregungen aus den letzten Sitzungen
6. Mitteilungen und Anfragen der Ausschussmitglieder
7. Breitband/schnelles Internet für unsere Grundschule
8. Mitteilungen und Anfragen der Zuhörer
9. Information aus der Gemeindevertretersitzung von 28. 02. 2019

geschlossener Teil:

10. Wohnungsangelegenheiten
11. Sonstige Mitteilungen, Anträge und Anfragen

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 21. 02. 2019

Die Sitzungsniederschrift vom 21. 02. 2019 wird mit 5 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen bestätigt.

Anmerkung: Der TOP 2 wird ergänzt durch **Waren-Müritz**.

TOP 4 Vorstellung Herr Frank Wiesner, Geschäftsführer ASB Landesverband MV, Frau Tschiersch, ASB Lindenhof

Herr Wiesner richtet die Grüße des Geschäftsführers Herrn Wehner an die Ausschussmitglieder aus und berichtet über die Arbeit des ASB Landesverbandes:

- 1990 gegründet, angeschlossen sind 13 Regionalverbände.
- Tätig in der Kinder- und Jugendpflege, Rettungsdienst und Altenpflege,
- 62 Kindereinrichtungen, 3 Pflegeeinrichtungen und 15 Einrichtungen im stationären Bereich.
- 3000 Mitarbeiter und 750 ehrenamtliche Mitarbeiter sowie 30.000 ehrenamtliche Mitglieder,
- Seit 2018 das Projekt „ MV schockt“ – Aufstellung von Defibrillatoren an öffentliche Standorten.
- Mutter-Kind-Einrichtungen zur Trauerbewältigung, Adipositas-Behandlung und Eltern mit behinderten Kindern

Frau Tschiersch berichtet, dass im Lindenhof 80 Senioren betreut werden.

Herr Wiesner informiert, dass in Ehrenamtsprojekten jeder mitwirken kann.

Weiterhin spricht er das Problem der Beschaffung von Wohnraum für die Mitarbeiter an. Hier würde der Träger gern investieren.

Er informiert über einen Tag des offenen Tür in der Meeresbriese, hier erfolgt eine Einladung an die Ausschussmitglieder.

Die Fahrten zur Ribnitzer Tafel werden durch den ASB unterstützt.

Frau Dr. Chelvier freut sich über die Teilnahme der Vertreter des ASB zur Ausschuss-Sitzung und informiert, dass man nach der Wahl im Mai über die Möglichkeit einer projektbezogenen Ausschreibung für ein Grundstück der Gemeinde befinden wird. Weiterhin weist sie darauf hin, dass auch die größeren Wohnungen im Ostseering für die Nutzung von Wohngemeinschaften möglich sind.

Die Bürgermeisterin informiert über eine Beratung des Bäderverbandes MV i.S. Kurwald, hier die durch die Krankenkasse vergütete Ausbildung zum Waldtherapeuten.

TOP 5 Offene Fragen und Anregungen aus den letzten Sitzungen

Herr GV Dorroch regt an, aus der vorhandenen Aufstellung, die erledigten Angelegenheiten rauszustreichen.

Zum Pkt. 23, Mitarbeit eines Vertreters des Jugendbeirates in der ArGe informiert die Bürgermeister, dass die Modalitäten der ArGe z. Z. geprüft werden.

Zum Pkt. 22, Unerlaubtes Betreten der Düne informiert die Bürgermeisterin, dass bei Veranstaltungen immer ein Sicherheitskonzept vorhanden ist, das auch das unerlaubte Betreten der Düne beinhaltet.

Zum Pkt. 21, fifty-fifty-Ticket – unterstützt durch die AOK informiert Frau v. Buttler, dass die Ausgabe direkt bei der AOK erfolgt und auch nur begrenzte Kontingente vergeben werden. Damit kann der Pkt. ebenfalls gestrichen werden.

Zum Pkt. 17 – Bürgerbus informiert Herr F. Behrens, dass der ASB diesen nicht anschaffen kann, aber Betreuung durch den ASB erfolgen kann. Es fehlt eine entsprechende schriftliche Mitteilung an die Gemeinde.

Zum Pkt. 16 und 12 informiert die Bürgermeisterin, dass im Bauausschuss z. Z. über den Neubau der Turnhalle nachgedacht wird. Es wird auch der Bedarf geprüft. Die Planungskosten sind im Haushalt eingestellt. Eine mögliche Förderung wird noch geprüft.

Zum Pkt. 5 informiert die Bürgermeisterin, dass z. Z. eine Aufstellung der Straßen und Wege erarbeitet wird, in der auch die Instandsetzungsnotwendigkeit gekennzeichnet ist.

TOP 6 Mitteilungen und Anfragen der Ausschussmitglieder

Frau v. Buttler spricht die schlechte Busverbindung Graal-Müritz – Ribnitz-Damgarten an und schlägt vor, mit dem Taxiunternehmen Pagels (fahren die Schüler der Greenhouse school täglich von Ribnitz-Damgarten nach Graal-Müritz) zu sprechen, um die Leerfahrten kostengünstig für Arztbesuche in Ribnitz-Damgarten anzubieten. Frau v. Buttler wird mit dem Unternehmen Kontakt aufnehmen.

Herr F. Behrens informiert, dass der Bürgergarten am Bürgertreff fast fertiggestellt ist. Er bedankt sich bei allen Beteiligten und dem Sozialausschuss.

Herr GV Johannssen informiert, dass der Jugendbeirat von Frau Seibt die Zahlen der Jugendlichen im Ort, hier 135 Jugendliche zwischen 13 – 17 Jahren und 136 Jugendlichen im Alter zwischen 18 – 24 Jahren, erhalten hat.

Herr GV Rühls spricht den Pkt. 1 der to-do-Liste an, hier Stand Literaturhaus an - Nutzung des Hauses 1 im Reha-Zentrum. Die Betreuung des Literaturhauses soll über einen Förderverein erfolgen, aber er ist der Meinung, dass die Absprachen zur Nutzung der Räumlichkeiten über die Verwaltung erfolgen sollten.

Herr GV Dorroch ist der Meinung, dass der Verein hier klären sollte, die Verwaltung kann dabei helfen.

Herr SE Lehmann schlägt vor, die Bibliothek, das Heimatmuseum, das Literaturhaus und das Jugendhaus in einem Gebäude unterzubringen, um Personal besser einsetzen zu können.

TOP 7 Breitband/schnelles Internet für unsere Schule

Diesem TOP ist die Aktennotiz vom 18. 03. 2019 i. S. Brandband/schnelles Internet für die Grundschule als Anlage beigefügt.

TOP 8 Mitteilungen und Anfragen der Zuhörer

Frau Dr. Chelvier informiert über ein Treffen aller pädagogischen Einrichtungen des Ortes, unter Teilnahme des JSW und Herrn Johannssen.

Ein weiteres Treffen, unter Teilnahme der Kindertagesstätte und der kirchlichen Einrichtungen ist geplant. Geplant ist wieder ein gemeinsames Kinderfest zum Kindertag, spätestens ab dem Jahr 2020.

TOP 9 Information aus der Gemeindevertretersitzung von 28. 02. 2019

Der Vorsitzende informiert inhaltlich aus der Sitzung der Gemeindevertretung vom 28. 02. 2019.

Ende des öffentlichen Teils

Jens-Peter Johannssen
Vorsitzender

Rosemarie Gattschau
Protokoll